

**KUNST
HALLE
BREMEN**



↗ möglicherweise von Monogrammist HH I (*1501 - † 1600),
Formschneider möglicherweise von Monogrammist MG I mit dem
Messer, Formschneider Monogrammist MI (*1551 - † 1650), Zeichner
*Sohn der Witwe zu Nain, erstmals erschienen in: Martin Luther:
„Conciones Diebus dominicis et Festis Domi publiceque habitae“,
Annaburg 1597, vor 1597*

Abmessungen	Holzstock: 76 x 111 mm (ohne Rahmung) Holzstock: 77 x 153 mm (mit Rahmung) Blatt: 108 x 191 mm
Raum	nicht ausgestellt
Inventarnummer	24828
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/80213

KUNST HALLE BREMEN



↗ möglicherweise von Monogrammist HH I (*1501 - † 1600),
Formschneider
möglicherweise von Monogrammist MG I mit dem Messer,
Formschneider
Monogrammist MI (*1551 - † 1650), Zeichner
*Sohn der Witwe zu Nain, erstmals erschienen in: Martin Luther:
„Conciones Diebus dominicis et Festis Domi publiceque habitae“,
Annaburg 1597, vor 1597*

Werkinformationen

Künstler	möglicherweise von Monogrammist HH I (*1501 - † 1600), Formschneider möglicherweise von Monogrammist MG I mit dem Messer, Formschneider Monogrammist MI (*1551 - † 1650), Zeichner
Werk	Titel Sohn der Witwe zu Nain, erstmals erschienen in: Martin Luther: „Conciones Diebus dominicis et Festis Domi publiceque habitae“, Annaburg 1597 Entstehungsdatum vor 1597 Veröffentlichungsdatum 1597
Grunddaten	Abmessungen: Holzstock: 76 x 111 mm (ohne Rahmung) Holzstock: 77 x 153 mm (mit Rahmung) Blatt: 108 x 191 mm Werktyp: Druckgraphik Technik: Holzschnitt Bezeichnungen: oberhalb der Darstellung bezeichnet: Evangelium am sechszehenden Sonntag nach Trinitatis. oben links im Torbogen monogrammiert: MI ["MI" ligiert] unterhalb der Darstellung bezeichnet: TEXTUS. Luc.7. â v. II. usque ad v. 18. [U]Nd es begab sich darnach'/ daß er in eine Stadt mit Namen [beschnitten] Erwerbsinformation: Alter Bestand (vor 1891)
Objektreferenz	Teil von Monogrammist MG I mit dem Messer, Formschneider / Monogrammist HH I (*1501 - † 1600), Formschneider / nach Monogrammist MI (*1551 - † 1650), Zeichner, Martin Luther: „Conciones Diebus dominicis et Festis Domi publiceque habitae“, Annaburg 1597

KUNST HALLE BREMEN



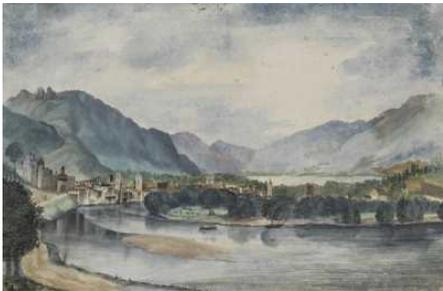
↗ möglicherweise von Monogrammist HH I (*1501 - † 1600),
Formschneider
möglicherweise von Monogrammist MG I mit dem Messer,
Formschneider
Monogrammist MI (*1551 - † 1650), Zeichner
*Sohn der Witwe zu Nain, erstmals erschienen in: Martin Luther:
„Conciones Diebus dominicis et Festis Domi publiceque habitae“,
Annaburg 1597, vor 1597*

Creditline

Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen

Enthalten in der Kollektion:

↗ Die Sammlung Hieronymus Klugkist – Der Grundpfeiler des Bremer
Kupferstichkabinetts



**Die Sammlung Hieronymus
Klugkist – Der Grundpfeiler
des Bremer
Kupferstichkabinetts**